

DIE BELASTUNGSINKONTINENZ (STRESSINKONTINENZ)

Hiervon sind vor allem Frauen betroffen. Die Stressinkontinenz ist die Folge eines situativen Versagens der Verschlussmuskeln am Blasenausgang.

Ursache ist meist eine Schwäche der Beckenbodenmuskulatur, die vor allem nach Geburten auftreten kann. Daneben können die Ursachen auch in einer Senkung der Gebärmutter, Östrogenmangel oder aber auch in einer allgemeinen Muskelschwäche liegen.

Charakteristisch für diese Inkontinenzform ist ein Urinverlust bei körperlichen Aktivitäten wie Husten, Niesen, Lachen oder schwerem Heben. Üblicherweise wird vorher kein Harndrang wahrgenommen.